

Potsdam, 21. März 2018

Pressemeldung

Bundesstiftung Baukultur: Stiftungsrat beruft Vorstandsvorsitzenden Reiner Nagel für zweite Amtszeit



Reiner Nagel (links) mit Stiftungsratsvorsitzendem Sts. Gunther Adler (rechts)

Der Architekt und Stadtplaner Reiner Nagel übernimmt für weitere fünf Jahre die Leitung der Bundesstiftung Baukultur. Zum 1. Mai 2018 beginnt seine zweite Amtszeit. Nagel führt die Stiftung seit 2013.

Reiner Nagel bleibt Vorstandsvorsitzender der Bundesstiftung Baukultur. Der Stiftungsrat unter Vorsitz von Gunther Adler, Staatssekretär im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (vormals: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit), hatte bereits im November vergangenen Jahres beschlossen, den Vertrag von Nagel mit Wirkung zum 1. Mai 2018 um weitere fünf Jahre zu verlängern.

„Die Bundesstiftung Baukultur ist ein wichtiger Partner für alle Akteure und Angelegenheiten der Baukultur“, sagt Gunther Adler. „In Fachwelt und breiter Öffentlichkeit hat sie sich als Kompetenzzentrum bei Fragen rund ums gute Planen und Bauen etabliert. Das ist vor allem Verdienst des Vorstandsvorsitzenden Reiner Nagel, der der Stiftung in den vergangenen fünf Jahren Gesicht, Stimme und Gehör verliehen hat. Für sein bisheriges

Engagement und seine Arbeit gilt ihm und seinem Team Dank und Anerkennung. Ich freue mich, dass Herr Nagel diese Aufgabe auch zukünftig wahrnehmen wird.“

Reiner Nagel kündigt an, den begonnenen Weg, alle Akteure der Baukultur anzusprechen und zusammenzubringen, weiterzuverfolgen. „Ich fühle mich durch die Entscheidung des Stiftungsrats zu meiner Vertragsverlängerung insgesamt in unserer Arbeit bestärkt. Auch künftig wollen wir mit den Baukulturberichten, unseren Handlungsempfehlungen und lebendigen Veranstaltungen Impulse für mehr Baukultur setzen. Mit Blick auf das große Bauvolumen in Deutschland ist besonders die gute Gestaltung ein baukulturelles Anliegen, dem wir uns konsequent widmen wollen“, so Nagel weiter.

Reiner Nagel hat nach dem Architekturstudium in Hannover und dem Städtebaureferendariat in Hamburg ab 1986 in verschiedenen Funktionen auf Bezirks- und Senatsebene für die Freie und Hansestadt Hamburg gearbeitet und ab 1998 in der Geschäftsleitung der HafenCity Hamburg GmbH. Von 2005 an war er Abteilungsleiter in der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin für die Bereiche Stadtentwicklung, Stadt- und Freiraumplanung. In seiner Verantwortung entstanden diverse Stadtentwicklungspläne, wie das aktuelle Konzept Berlin 2030, die Masterplanungen für die Europacity Heidestraße oder die Nachnutzung des Flughafens Tegel, die Strategie Stadtlandschaft und die Internationale Gartenausstellung 2017 Berlin. Reiner Nagel ist Mitglied der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung und des Bundes Deutscher Architekten. Er ist Mitglied im Kuratorium Nationale Stadtentwicklung und des IBA-Expertenbeirats. Seit 2009 lehrt er u.a. an der TU Berlin.

Über die Bundesstiftung Baukultur

Die Bundesstiftung Baukultur ist eine unabhängige Einrichtung, die für hochwertiges Planen und Bauen eintritt. Sie verfolgt damit das Ziel, die gebaute Umwelt als wesentlichen Faktor für Lebensqualität zu einem gemeinschaftlichen Anliegen zu machen. Durch Veranstaltungen, Publikationen und Kooperationen fördert die Stiftung den öffentlichen Diskurs über Baukultur und vernetzt Akteure miteinander. Alle zwei Jahre legt die Bundesstiftung Baukultur dem Bundeskabinett und dem Bundestag einen Bericht zur Lage der Baukultur in Deutschland vor.

Pressekontakt:

Bundesstiftung Baukultur
Sabrina Ginter, Anneke Holz
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Schiffbauergasse 3
14467 Potsdam
Telefon: 0331-201259-29 / 0331-201259-14
E-Mail: presse@bundesstiftung-baukultur.de
www.bundesstiftung-baukultur.de

